

Einladung zum Agroforst-Feldtag in Forst (Lausitz)

Der kombinierte Anbau von Gehölzen und landwirtschaftlichen Kulturen auf einer Fläche wird von einigen als das System der Zukunft gesehen. Neben der Produktion von Agroforstprodukten können Agroforstsysteme das Mikroklima positiv beeinflussen, zur Biodiversitätssteigerung oder auch zum Bodenschutz und Bodenaufbau beitragen.

Welche Potenziale hat die Agroforstwirtschaft als Anbausystem? Was sagt die Wissenschaft und welche Erfahrungen wurden bereits mit Gehölzen auf landwirtschaftlicher Fläche gemacht? Der Agroforst-Feldtag in Forst liefert einen kompakten Überblick. Er richtet sich sowohl an Interessierte, die noch nicht mit dem Thema in Berührung gekommen sind, als auch an Kenner der Agroforstwirtschaft. Neben fachlichen Input und einer Feld-Führung wird es auch Zeit für Austausch und Diskussionen geben.

Der Feldtag wird vom DeFAF e.V. (Deutscher Fachverband für Agroforstwirtschaft) organisiert. Er findet im Rahmen des Projektes [SIGNAL](#) (Sustainable intensification of agriculture through agroforestry) statt. Im Anschluss an den Feldtag besteht die Option am 4. Lausitzer Agroforst-Stammtisch teilzunehmen, der am gleichen Ort stattfinden wird und die Nutzungspotentiale von Pappeln und Weiden thematisieren wird. Alle Infos dazu unter finden Sie [hier](#).

Wann?

Am 22. März, Mittwoch von 14:00 – 18:00 Uhr, inkl. Pausen

Wo?

Gastronomie Gut Neu Sacro
Gut Neu Sacro 13, 03149 Forst, Lausitz

Programm?

Der Feldtag startet am Gut Neu Sacro mit Vorträgen zu Ergebnissen und Erfahrungen aus Wissenschaft und Praxis zu Agroforstsystemen. Um ca. 16:30 Uhr geht es auf die Agroforst-Versuchsfläche, welche von der Agrar-genossenschaft Forst bewirtschaftet wird. Das Agroforst-system wurde 2010 etabliert. Hier wird schwerpunkt-mäßig der Einfluss von schnellwachsender Pappelstreifen untersucht.

- **Ergebnispräsentation aus dem Agroforst-Projekt SIGNAL**
Isabelle Frenzel, DeFAF e.V.
- **Regenwurm und co. – Wie die Bodenfruchtbarkeit mit Agroforstsystemen verbessert werden kann**
Dr. Lukas Beule, Julius-Kühn-Institut (JKI)
- **Praxisbericht: Potenziale von Agroforstsystemen im Betrieb**
Thomas Domin, Landwirtschaftsbetrieb Domin
- **Das passende System: Vielfalt der Agroforstwirtschaft**
Julia Günzel, DeFAF e.V.
- **Führung über die Agroforst-Versuchsfläche Forst mit Vorstellung der mikroklimatischen Versuche**
Marie Majaura, Brandenburgische technische Universität Cottbus (BTU)

Anmeldung?

Die Teilnahme am Feldtag ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Anmeldungen bis 15. März bitte über diesen Link:
https://survey.lamapoll.de/2023-03-22_Anmeldeformular/

Sie haben Fragen zur Veranstaltung? Melden Sie sich gerne bei Isabelle Frenzel über frenzel@defaf.de oder 0355 752 132 44



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung